

# Eltern Rat

# Vater Rat



Für Elternschaft auf Augenhöhe

## Infobrief

*Nr. 01 / 2025*



Mitglied in der Landesarbeitsgemeinschaft  
Väterarbeit in Hessen



# Inhalt

**Ausgabe Januar 2025**

<b>Editorial von Stephan Gutte</b>	<b>02</b>
<b>Spruch des Monats</b>	<b>04</b>
<b><u><a href="#">Thema des Monats</a></u></b>	
<b>Was bringt 2025</b>	<b>05</b>
<b>Der Medienspiegel</b>	<b>10</b>
<b>Eltern Rat - Familienleben</b>	<b>13</b>
<b>Aus dem Familiengericht</b>	<b>16</b>
<b>Termine</b>	<b>20</b>
<b>Netzwerke</b>	<b>22</b>
<b>Kontakt</b>	<b>32</b>

---



Stephan A. Gutte  
Gründer vom  
Eltern Rat / Vater Rat

### **Liebe Freunde vom Eltern Rat / Vater Rat**

Das Jahr 2025 liegt nun vor uns, ich habe mir nach meinem Umzug einige Gedanken für die Weiterentwicklung des Eltern Rat Vater Rat Netzwerks gemacht und halte es wie Albert Einstein der mal sagte:

*„Mehr als die Vergangenheit interessiert mich die Zukunft, denn in ihr gedenke ich zu leben.“*

Im Thema des Monats Januar werfen wir einen Blick in das Jahr 2025 und die Vorhaben. Eltern Rat Vater Rat Netzwerk Spezial so zu sagen.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmal für die große Unterstützung und das aktive Mitwirken von euch bedanken. Nur durch dieses Mitwirken und diese Unterstützung ist das Netzwerk in dieser Form möglich und wir können gespannt auf die neuen Entwicklungen 2025 schauen.

In den Medien ist viel los gewesen, 2025 ist ja nun ein vorgezogenes Wahljahr, in dem die Karten neu gemischt werden. Unser Kooperationspartner, das "Netzwerk Getrennt Erziehend" hat hierzu einige

sehr spannende Abendveranstaltungen (jeweils Montag Abend) vorbereitet. Dieses Thema werden wir am Donnerstag, den 09.01. im Rahmen unseres Projekts Abends besprechen. Im Eltern Rat schauen wir zu Beginn des Jahres, welches ja auch der Beginn eines neuen Schulhalbjahres sein wird, auf das was man machen kann, um sein Kind vorzubereiten. 10

Tipps, die durchaus auch etwas für umgangsberechtigte Elternteile sein können.

Das Jahr 2025 wird erneut viele Herausforderungen mit sich bringen. Sei es im gesamten oder im privaten einzelnen Bereich. Mein Eltern Rat Vater Rat Netzwerk wird an eurer Seite stehen und sich mit euch weiterentwickeln.

**In diesem Sinne**

**wünsche ich euch ein  
gesundes, schönes und nicht überforderndes Jahr**



**Euer  
Stephan**

# Spruch des Monats

## von Jesper Juul

**“Betrachten Sie Ihre Familie als neues spannendes Projekt, dessen einzelne Teilnehmer nicht von vornherein bestens qualifiziert sind.”**



<https://familylab.de/das-ist-familylab/jesper-juul>

### **Kess-erziehen-APP**

***Erziehung darf Spaß machen.***

*In sieben Schritten zu mehr Gelassenheit und Freude im Erziehungsalltag ist das Ziel.*

*Zahlreiche interaktive Elemente laden Mütter und Väter ein, das eigene Familienleben ermutigend in den Blick zu nehmen. Videos und Fotos skizzieren praxistaugliche Lösungswege für alltägliche Konflikte. In einer „Schatzkiste“ können Erkenntnisse, Vorsätze und Nachdenkenswertes gesammelt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, durch eine Push-Nachricht an „eigene Schätze“ erinnert zu werden.*



**Eine APP die sich an Eltern mit Kindern zwischen 3 und 11 Jahren richtet. Schau vorbei - es lohnt sich! Zum Download kommt man [hier](#)**

**Quelle und Bilder: <https://www.kess-erziehen.de/>**

# Was bringt uns 2025



Das Eltern Rat Vater Rat Netzwerk besteht nun bereits seit September 2018. Im kommenden Jahr stehen einige Weiterentwicklungen an, die ich euch heute gern vorstellen möchte.

Ein großes Ziel 2025 ist es, die vielen wertvollen Informationen, die wir in den unzähligen Zoom-Meetings zusammentragen, in übersichtlicher Form niederschwellig zum kurzen Nachlesen aufzubereiten. Dazu werde ich Informationsblätter des Netzwerks herausgeben. Alle Informationsblätter werden im Mitgliederbereich für aktive Mitglieder abrufbar sein.

Das Informationsblatt Nr. 1 stellt dem Eltern Rat Vater Rat Netzwerk als solches vor und ist als Beispiel frei zugänglich. Die Form ist bei allen gleich. Folgende Informationsblätter stehen kurz vor der Veröffentlichung, die Liste wird kontinuierlich weiter entwickelt.

Information Nr. 2 Kriterien für die Wahl eines Rechtsanwalts (01.2025)

Information Nr. 3 Der Verfahrensbeistand (Entwurf 02.2025)

Information Nr. 4 Kommunikationskonzept (Entwurf 01.2025)

Information Nr. 5 Vorbereitung Umgangsplan (02.2025)

Im Infoblatt Nr. 1 lest ihr wie sich das Netzwerk 2025 präsentiert:



# Eltern Rat Vater Rat Netzwerk Information Nr.1



---

## Thema: Das Eltern Rat Vater Rat Netzwerk

*Stand 01.01.2025*

### **Ziele des Eltern Rat Vater Rat Netzwerks**

Das Eltern Rat Vater Rat Netzwerk, welches von Stephan Gutte im September 2018 als Selbsthilfegruppe gegründet wurde, hat die Aufgabe, Eltern zu begleiten. Neben der Begleitung bei Trennung und Scheidung mit all seinen Herausforderungen erweitert sich die Elternbegleitung zunehmend auf alle Bereiche des Eltern sein.

Neben der Information ist ein wichtiger Pfeiler der Netzwerkarbeit das Netzwerken im wörtlichen Sinne. Menschen zusammenbringen und sich nicht allein fühlen.

### **Angebote des Netzwerk per Zoom-Meeting**

**Netzwerktreffen der Selbsthilfe:** Jeden 2. Dienstag und jeden 4. Donnerstag im Monat findet das Treffen statt. In diesem wird ca. 2-3 Stunden ein Thema behandelt und anschließend kann die Zeit zum freien Austausch genutzt werden. Die Teilnahme ist für jeden möglich, dies ist das kostenlose Angebot der Selbsthilfe.

**Fallbesprechung für aktive Mitglieder** findet jeweils am 1. Donnerstag, am 3. Donnerstag und am 4. Dienstag im Monat statt. Hier ist ca. 1 Stunde Zeit den eigenen Fall zu besprechen und zu reflektieren. Die Teilnahme an diesem Treffen setzt eine aktive Mitgliedschaft voraus.

**Projektgruppe-Treffen** findet einmal im Monat am 2. Donnerstag statt. Hier ist der Platz für Themen, um den gesellschaftlichen Wandel zu realisieren.

**Väter Austausch Gruppe** in Kooperation mit der Klinik Hohe Mark ist ein Treffen jeweils am 1. und 3. Dienstag im Monat, in dem sich Väter, die mit einer psychisch kranken Mutter zusammen sind, austauschen können. Die Teilnahme setzt ein individuelles Gespräch voraus, die Gruppe ist geschlossen und nicht öffentlich.

## Gesprächsangebote

**Orientierung und Reflektionsgespräch** ist ein 45 oder 90 Minuten Gespräch, um seine aktuelle Situation zu reflektieren und Orientierung zu erhalten. Aus diesem Gespräch können weitere Aufgaben oder Themen folgen, an denen gearbeitet werden muss. Auch eignen sich diese Gespräche zur Vorbereitung auf ein Jugendamt Besuch oder den Besuch des Verfahrensbeistand. (Beitrag pro 45 Minuten 20€, für aktive Mitglieder 10€, max. 90 Minuten buchbar)

**Coaching Gespräch/Abend** ist im Gegensatz zum Orientierungsgespräch ein konkretes Arbeitstreffen zu bestimmten Themen oder einer komplexen Fragestellung. Beispielhaft ist eine Strategieplanung hier möglich oder die Argumentation Erarbeitung für entsprechende Sachverhalte. (Beitrag 100€/St. für aktive Mitglieder 50€/St.)

**Mediation, gemeinsames** Erarbeiten von Lösungswegen und Begleitung bei der Umsetzung, für 1 Zeitstunde wird ein Beitrag von 75€ berechnet. Aktive Mitglieder nach Vereinbarung.

## Weitere Angebote des Netzwerks

**Facebook Gruppen:** Für aktive Mitglieder stehen die FB Gruppen Eltern Rat Vater Rat zum Austausch aller Trennungs Themen und die Gruppe Eltern Rat für alle Erziehungsthemen zur Verfügung.

**Webseite und Mitgliederbereich [www.vater-rat.de](http://www.vater-rat.de),** hier werden fortlaufend Informationen in kurzer Form veröffentlicht. Auch findet sich hier ein Arbeitsbereich für Mitglieder, um eine Übersicht für Projekte zu haben.

**Veröffentlichung der fortlaufenden Informationsblätter, wie es hier vor Dir liegt. Weitere Themen sind:**

Information Nr. 2 Kriterien für die Wahl eines Rechtsanwalts (01.2025)

Information Nr. 3 Der Verfahrensbeistand (Entwurf 02.2025)

Information Nr. 4 Kommunikationskonzept (Entwurf 01.2025)

Information Nr. 5 Vorbereitung Umgangsplan (02.2025)

## Angebote KESS Erziehen

Ab April 2025 sind Zoom-Meetings (inkl. Teilnahmebestätigung) zum Thema KESS Erziehen geplant. Termine laut Webseite.

Zusätzlich wird es die Möglichkeit geben, eine individuelle KESS-Erziehungsbegleitung mit gemeinsamen Gesprächen über aktuelle Erziehungsthemen. Beitrag 50€/St. für aktive Mitglieder 25€/St.

## Beiträge

Das Netzwerk finanziert sich auf solidarischer Basis mit 5 Euro Beitrag pro Monat. Eine aktive Mitgliedschaft besteht bei Zahlung des Beitrags. Spätestens nach 3 Monaten ohne weitere Beitragszahlung wird die Mitgliedschaft auf passiv gestellt und alle Vorteile des Netzwerks entfallen.



Neben dem Aufbereiten der Informationen steht für mich die Fort- und Weiterbildung auch 2025 im Fokus. Nachdem ich erfolgreich die Ausbildung zum KESS Kursleiter absolviert habe, freue ich mich sehr auf die spannenden Themen, die mich 2025 erwarten und von denen ihr als Mitglieder des Netzwerks direkt profitieren werdet.

## **Geplante Weiterbildungen 2025 von Stephan Gutte für das Netzwerk**

Datum	Thema	Bemerkung
Januar 2025	Frühe Kindheitsbelastungen	E-Lerning Programm
Februar 2025	Teilnahme an der Fortbildung KESS "allein-getrennt-erziehen"	Inhalte der Fortbildung werden in die aktive Beratungsarbeit einfließen.  <a href="https://kess-erziehen.bistumlimburg.de/beitrag/kess-fortbildung-allein-getrennt-erziehen-2025/">https://kess-erziehen.bistumlimburg.de/beitrag/kess-fortbildung-allein-getrennt-erziehen-2025/</a>
März/April 2025	Weiterbildung inkl. Qualifizierung KESS Inhalte online anzubieten.	Dadurch kann ich neben den Präsenz Kursen auch online Formate anbieten.
Mai 2025	Erster Online Abendkurs KESS Erziehen inkl. Zertifikat	Für Mitglieder des Eltern Rat Vater Rat Netzwerk vergünstigter Zugang.
Ab Juli 2025	Start der Weiterbildung zum Erziehungs und Entwicklungsberater	<a href="https://impulse-schule.de/?s=erziehungs+und+entwicklungsberater&amp;gl=1*6h90og*up*MQ..*gs*MQ..&amp;qclid=CjwKCAiA1eO7BhATEiwAm0Ee-KRCaA36j07kxEt oKdkLXWZVY1A-ST_y73YA Goj6uJECeexMNu9uLRoCe QkQAvD_BwE">https://impulse-schule.de/?s=erziehungs+und+entwicklungsberater&amp;gl=1*6h90og*up*MQ..*gs*MQ..&amp;qclid=CjwKCAiA1eO7BhATEiwAm0Ee-KRCaA36j07kxEt oKdkLXWZVY1A-ST_y73YA Goj6uJECeexMNu9uLRoCe QkQAvD_BwE</a>

## Die Webseite

Ein weiteres großes Ziel ist ein sogenannter relaunch der Webseite mit der Trennung des Eltern Rat (Erziehungsthemen) und dem Vater Rat (Trennung Themen).

Der Plan für 2025 sieht vor, zwei Landingpages zu erstellen, die zum einen mit [www.vater-rat.de](http://www.vater-rat.de) und zum anderen unter [www.eltern-rat.de](http://www.eltern-rat.de) zu erreichen sind.



Auch ist die Aufbereitung des Mitgliederbereichs ein Fokus Thema. Neben den Informationsblättern soll hier ein Arbeitsbereich entstehen, um gemeinsam an Projekten arbeiten zu können.

Die Detailplanung ist hier noch nicht abgeschlossen und wie immer ein laufender Prozess, der immer wieder verbessert und ergänzt werden kann. Realistisch ist von einer Umsetzung, um die Jahresmitte auszugehen.

## Themenabende im Rahmen der offenen Netzwerktreffen

Die Themenabende werden wie im letzten Jahr bereits begonnen, fortgeführt und ausgeweitet. Ich plane die Teilnahme externer Partner und werde mich in den nächsten Wochen um eine Teilnahme bemühen.

Auf meiner Wunschliste stehen aktive Berater vom Jugendamt oder pädagogischen Vereinen, aber auch Psychologen oder Therapeuten, die aus Sicht der Kinder berichten können. Auch werde ich versuchen, Juristen und vielleicht sogar einen Richter zu gewinnen, einen kleinen Vortrag bei uns zu halten. Natürlich kann ich nicht sagen, ob ich Referenten gewinnen kann, bin aber zuversichtlich.

So, jetzt sind die ToDo Listen und Zielplanungen gut gefüllt und warten darauf, im Leben umgesetzt zu werden. Ich bin sehr gespannt und freue mich auf das neue Jahr und auf das, was uns erwartet.

Auf alle Fälle wird es viele gute Gespräche geben und den ein oder anderen Austausch, der uns weiterbringen wird.



# Aktuelles & interessantes aus den Medien

*Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle kann ich keine Haftung für die Inhalte und Korrektheit der externen Links übernehmen.*

*Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind weiterhin ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.*

Neue "Düsseldorfer Tabelle"

## **Tagesschau: Mehr Unterhalt für Trennungskinder**

Stand: 12.12.2023 17:36 Uhr

Ab 2024 bekommen Trennungskinder von ihren unterhaltspflichtigen Elternteilen deutlich mehr Geld. Das geht aus der "Düsseldorfer Tabelle" hervor. Der Selbstbehalt der Unterhaltspflichtigen für ihren Eigenbedarf steigt ebenfalls.

<https://www.tagesschau.de/inland/gesellschaft/unterhalt-kinder-102.html>

## **FOKUS: Scheidungsanwältin Sandra Günther** **Hinter den Kulissen: So entscheiden Familienrichter wirklich**

Hinter den Kulissen: So entscheiden Familienrichter wirklich

Dienstag, 10.12.2024, 17:11

In den emotional aufgeladenen Sälen der Familiengerichte wird über das Schicksal von Familien entschieden. Scheidungsanwältin Sandra Günther erklärt die Herausforderungen und Verantwortungen, die mit dieser oft unterschätzten Arbeit verbunden sind.

[https://www.focus.de/familie/scheidungsanwaeltin-sandra-quenther-so-entscheiden-familienrichter-hinter-den-kulissen\\_id\\_260509770.html](https://www.focus.de/familie/scheidungsanwaeltin-sandra-quenther-so-entscheiden-familienrichter-hinter-den-kulissen_id_260509770.html)

## **Sorgerechtsstreit: Werden Mütter und Kinder vor Gericht benachteiligt?**

Eine neue Analyse zeigt: Ein Vorurteil gegenüber Müttern sorgt vor Gericht dafür, dass sie das Sorgerecht für ihre Kinder ganz oder teilweise verlieren. Väter würden dagegen eher Gehör finden. Das hat Folgen für betroffene Kinder.

<https://www.nationalgeographic.de/wissenschaft/2024/11/sorgerechtsstreit-muetter-und-kinder-werden-vor-gericht-benachteiligt-scheidung-familiengericht-vater-gewalt>

Ende einer Ehekosten, Trennungsjahr, Anwaltszwang:

## **So läuft eine Scheidung ab**

Dienstag, 29.05.2018, 12:53

Der Ablauf einer Scheidung hängt stark davon ab, ob die Scheidung einvernehmlich oder streitig ist. Im ersten Fall kann es relativ schnell gehen, wenn der Scheidungsantrag eingereicht wird und die Voraussetzungen stimmen.

[https://www.focus.de/finanzen/partner/fragrobin/ablauf-einer-scheidung-das-muessen-sie-wissen\\_id\\_6615980.html](https://www.focus.de/finanzen/partner/fragrobin/ablauf-einer-scheidung-das-muessen-sie-wissen_id_6615980.html)

Psychische Erkrankungen

## **Kinder und Jugendliche in der Krise**

Mehr Kinder und Jugendliche als früher leiden an psychischen Erkrankungen. Darauf deuten Studien und Daten hin. Die Gründe dafür sind vielfältig, die Coronapandemie ist nur eine der Ursachen.

<https://www.deutschlandfunk.de/kinder-jugendliche-psyche-depression-pandemie-einsamkeit-100.html12.2024>

## **Hunderte Kilometer Entfernung**

### **Nach Trennung: Mutter zieht mit Kind fort, aber der Vater hat eine geniale Lösung**

**(Anmerkung: Wie genial wäre es gewesen, den Umzug zu untersagen!)**

Wenige Monate nach der Geburt des gemeinsamen Kindes trennen sich Michael Rauscher und seine Freundin. Sie zieht mehrere hundert Kilometer weit weg – mit dem Kind.

<https://www.schwaebische.de/panorama/nach-trennung-mutter-zieht-mit-dem-kind-fort-aber-der-vater-hat-eine-geniale-loesung-kindwaerts-3019307>

## **Wenn die Trennung besonders spürbar wird**

Weihnachten bei Mama oder bei Papa? So kommen Sie als Patchworkfamilie gut durch die Feiertage

Weihnachten soll das Fest der Liebe und der Familie sein. Doch der Heilige Abend führt oft zu Streitigkeiten. Vor allem in Patchworkfamilien sind viele Kompromisse und Absprachen nötig, um etwas Besinnlichkeit zu erreichen.

<https://www.rnd.de/familie/weihnachten-bei-mama-oder-bei-papa-so-kommen-sie-als-patchworkfamilie-gut-durch-die-feiertage-H3KS4JLAENEWLJWG5G3VONCYTM.html>

09.12.2024

## **Jugendämter nahmen 2023 rund 74 600 Kinder und Jugendliche in Obhut**

<https://www.praeventionstag.de/nano.cms/news/details/9533>

Reformen im Familienrecht: "Diskussionsentwürfe" online

10.12.2024

## **Trotz Ampel-Aus soll an Reformen weitergearbeitet werden**

<https://www.famrz.de/redaktionsmeldungen/reformen-im-familienrecht-diskussionsentwurf-c3bcfe-online.html>

Elterngeld, Mutterschutz, »Familienstartzeit«

## **Die SPD will bei Neuwahlen stark auf Familienpolitik setzen**

Die Sozialdemokraten bringen sich für einen Bundestagswahlkampf 2025 in Stellung und wollen bei Familien punkten. Ein Entwurf des Wahlprogramms zeigt: Die Partei plant zahlreiche Entlastungen für junge Eltern.

15.12.2024, 12.17 Uhr

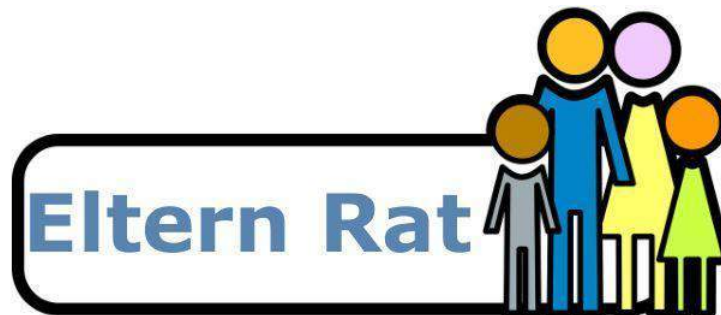
<https://www.spiegel.de/politik/deutschland/die-spd-will-bei-neuwahlen-stark-auf-familienpolitik-setzen-a-e37d4486-b472-4947-9c19-16301b7fca59>

## **Wahlprüfsteine Bundestagswahl 2025: Familienpolitik**

29.11.2024

Anlässlich der Bundestagswahl am 23. Februar 2025 möchten wir die Positionen der Parteien zu zentralen Themen der Familienpolitik, Kinderrechte und Gewaltprävention erfragen. Unsere Wahlprüfsteine behandeln wesentliche Anliegen von Kindern und Eltern, insbesondere in Trennungsfamilien. Sie decken Themen wie die Förderung einer gleichermaßen verpflichteten Elternschaft, Schutz vor Entfremdung und faire finanzielle Regelungen ab. Die Antworten sollen Wählern eine fundierte Entscheidungsgrundlage bieten.

<https://vaeteraufbruch.de/news/aktuelle-meldung/wahlpruefsteine-bundestagswahl-2025>



## Familienleben

*Vorweg: Diese Rubrik behandelt nicht das Thema Trennung und Scheidung da wir ja auch als getrennt lebende Eltern die normalen Herausforderungen des Familienlebens haben. Wer ein Thema in dieser Rubrik einbringen möchte, möchte sich gerne per Mail an [eltern-rat@online.de](mailto:eltern-rat@online.de) melden.*

## 10 Tipps für das neue Schuljahr

Falls Du Dir für das neue Schuljahr vorgenommen hast, organisierter zu sein, effektiver für Prüfungstermine zu lernen oder bessere Noten zu schreiben – bei uns bist Du richtig! Wir haben zehn Tipps und einen kostenlosen Lernplan, die Dir zu einem erfolgreichen neuen Schuljahr verhelfen.

So startest Du in ein erfolgreiches, neues Schuljahr

Neue Lehrer\*innen, neue Fächer, neue Inhalte und das Einzige, was beim Alten geblieben ist, sind die Vorsätze für das neue Schuljahr. Aufpassen, mehr mitarbeiten, bessere Noten schreiben: Wir haben 10 praktische, wirklich hilfreiche Tipps zusammengestellt, die Dir helfen, motiviert in ein erfolgreiches neues Schuljahr zu starten.





## 1. Setze realistische Ziele

Überlege Dir, bevor das Schuljahr richtig losgeht, was Du in den nächsten Monaten erreichen möchtest. Setze Dir realistische Ziele: Wenn Mathe Dein Hassfach sein, wirst Du nicht von einem auf den anderen Tag Einsen schreiben. Du kannst Dir aber vornehmen, mehr zu lernen oder besser mitzuarbeiten, um Dich erstmal um eine Note zu verbessern. Mit den ersten Erfolgserlebnissen ist es leichter, ehrgeizigere Ziele anzupeilen.

## 2. Bleibe organisiert

Eine gute Organisation hilft, Stress zu reduzieren und den Überblick zu behalten. Besorge dir einen Schulplaner oder nutze eine digitale App, um Hausaufgaben, Termine für Tests und Klassenarbeiten und außerschulische Aktivitäten im Blick zu behalten. Außerdem lernt es sich besser, wenn die Schulsachen gut sortiert sind – und sich nicht einzelne Seiten und Handouts in einem riesigen Collegeblock verlieren. Auch ein aufgeräumter Arbeitsplatz ermöglicht effizienteres Lernen.

## 3. Führe neue Routine ein

Für das neue Schuljahr kannst Du versuchen, neue Gewohnheiten zu etablieren. Routinen können helfen, die Zeit nach der Schule besser zu organisieren, sparen Zeit und verschaffen Sicherheit. Ein paar Beispiele:

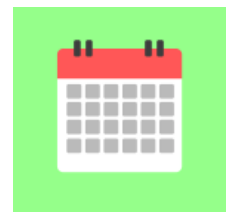
- Steh morgens zehn Minuten eher auf, um mehr Zeit zum Wachwerden zu haben und entspannter in den Schultag zu starten.
- Fange nach der Schule nicht gleich mit den Hausaufgaben an, sondern nimm Dir noch etwas Zeit für Dich.
- Probiere aus, ob und welche Musik beim Lernen hilft.
- Leg zwischen einzelnen Lernsessions kurze Pausen ein – für einen kleinen Snack oder für einen kurzen Spaziergang.

Lass Dir genug Zeit, um herauszufinden, welche neuen Gewohnheiten Dir helfen, besser zu lernen und auch langfristig motiviert zu bleiben.

Brainfood beim Lernen

## 4. Erstelle einen Lernplan

Du weißt nicht, wo Du anfangen sollst? Am besten erstellst Du einen Lernplan. Das hat mehrere Vorteile: Du übersiehst keine Prüfungstermine, kannst das Lernen für unterschiedliche Fächer besser koordinieren und in mehrere, kurze Einheiten aufteilen. So nutzt Du die Lernzeit effizient und umgehst, vor Tests und Klassenarbeiten in Stress zu verfallen.



## 5. Finde Lernstrategien

Lernen ist sehr individuell, deshalb solltest Du herausfinden, wie du am besten lernst. Vielleicht bist Du der visuelle Typ, dem Infografiken, Mindmaps, Tabellen oder Listen helfen. Es gibt aber auch auditive Typen, die die Lerninhalte einsprechen, um sie wie ein Hörbuch abzuhören. Sobald die richtigen Lernmethoden und -tricks gefunden sind, wird das Lernen nicht nur effektiver, es kann sogar mehr Spaß machen!

## **6. Feiere Zwischenziele**

Um motiviert zu bleiben, solltest Du nicht nur den Blick auf das Halb- oder Endjahreszeugnis haben, sondern bereits kleinere Erfolge im laufenden Schuljahr feiern. Die richtigen Lösungen bei Hausaufgaben, das Lob von einem\*r Lehrer\*in oder die erste bessere Note: Sei stolz auf Dich und gönne Dir kleinere Belohnungen. Wenn Du Deine Zwischenziele im Lernplan festhältst, kannst du immer mal ein Häkchen setzen – auch das motiviert!

## **7. Plane Lernpausen ein**

Bei all dem Lernen: Denke auch daran, regelmäßige Pausen einzuplanen. Dein Gehirn braucht immer wieder kurze Auszeiten, um sich zu erholen und Informationen besser verarbeiten zu können. Nutze die Lernpausen sinnvoll – für einen kurzen Spaziergang, einen gesunden Snack oder einen 20-minütigen Powernap. Genug Schlaf, gesunde Ernährung und regelmäßige Bewegung sind wichtig – für Dein Wohlbefinden genauso wie für Deine Leistungsfähigkeit. Aber auch außerschulische Aktivitäten sind perfekt, um Körper und Geist mal eine kleine Ruhephase zu gönnen!

## **8. Frage nach Hilfe**

Wenn Du merkst, dass Du in einem bestimmten Fach oder mit einer konkreten Aufgabe nicht weiterkommst, bitte um Hilfe. Das können Lehrer\*innen und Mitschüler\*innen sein, aber auch Eltern oder Geschwister. Genauso gut kann Nachhilfe eine Option sein!

## **9. Bilde eine Lerngruppe**

Organisiere mit Mitschüler\*innen Lerngruppen, das hat gleich mehrere Vorteile: Ihr habt einen festen Zeitpunkt, um gemeinsam zu lernen, könnt euch gegenseitig motivieren, aber auch helfen. Klingt komisch, aber auch sozialer Druck kann helfen, motiviert zu bleiben.

## **10. Bleib dran**

Wie sagt man so schön: Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. Genau daran solltest Du immer denken! Denn das Wichtigste für den langfristigen Lernerfolg ist, dranzubleiben und sich nicht entmutigen zu lassen - auch wenn die guten Noten vielleicht erst mal auf sich warten lassen. Sich organisieren, an Routinen gewöhnen und passende Lernstrategien zu finden, braucht etwas Zeit!

# Aus den deutschen Familiengerichten



## **Ergebnis einer Verfassungsbeschwerde:**

### **Die Verfassungsbeschwerde betrifft die Verfahrensdauer eines Umgangsverfahrens.**

Immer wieder sprechen wir über die Dauer von Verfahren und über Verfahrensabläufe. Hier nun habe ich einen Beschluss des Verfassungsgerichts gefunden, welcher dieses Thema behandelt.

Am Ende wurde die Beschwerde bei einem Umgangsverfahren, welches sich über Monate erstreckte, zurückgewiesen. Spannend finde ich den Verfahrensverlauf mit diversen Anträgen bis hin zu Befangenheiten.

Die Argumente sind die, die auch wir immer wieder aufgreifen. Beschleunigungsrate, Grundgesetz verstößt Art 6 als auch Verstoß gegen Art 8 EMRK usw.

Was man aus solchen Beschlüssen ableiten kann, ist die Haltung unseres Verfassungsgericht unabhängig von politischen Strömungen. Der Beschluss ist aus Oktober 2024

[https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Entscheidungen/DE/2024/10/rk20241015\\_1bvr171024.html?nn=68112](https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Entscheidungen/DE/2024/10/rk20241015_1bvr171024.html?nn=68112)

***Exklusiv, ein "alter Blogbeitrag", in dem ein Vater begleitet wird, auf dem Weg zum Familiengericht. Wer aufmerksam die Entwicklung im Netzwerk verfolgt, wird vielleicht erkennen, wer der Vater ist, der hier begleitet wurde.***

## **Der Weg zum Gericht**

Die Umgänge mit seinem Kind, konnte der Vater, den wir hier begleiten, ja bisher mit der Mutter seiner Tochter, im Einverständnis klären. Dienstags, Donnerstags und Montags Nachmittag, sowie von Donnerstagnachmittag bis einschließlich Sonntagabend war seine Tochter bei ihm. Ja richtig, auch Übernachtungen waren nie ein Problem gewesen, seine Tochter war ja erst 1 ½ Jahre als die Trennung war.

Die Bindung zum Kind wurde, unter anderem, durch eine Vater-Kind Kur gestärkt. Seine Tochter war Teil seines Alltags und somit immer dabei.

Selbst die Kommunikation mit der Mutter war, sagen wir mal OK. Es gab ein Übergabebuch und alles Wichtige um das Kind konnte besprochen werden. Längere gemeinsame Zeit gab es regelmäßig bei den "U" Untersuchungen beim Kinderarzt. Diese wurden, wie auch vor der Trennung, gemeinsam begangen.

Das Kind wurde größer und die Bedürfnisse veränderten sich. Auch der Kindergarten rückte immer näher. In der Beratung wurde das erste Mal über die Umgangszeiten gesprochen, seit der Trennung. Unser Vater schlug vor die Zeiten zu verändern, die Nachmittage gestalteten sich mit dem Kind immer umständlicher, da die inzwischen dreijährige Tochter immer mehr machen wollte. Der Vorschlag war, die Tage zusammenzuschieben. Er stellte sich vor, die Tochter von Montag bis Sonntag zu betreuen, im Wochenwechsel.

Die Mutter hingegen lehnte dies gänzlich ab. Das Zusammenschieben der Zeiten sei nicht gut, die Kleine komme ja in den Kindergarten. Diese Doppelbelastung wolle sie dem Kind nicht antun. Eine typische Beleidigung, die man sich in der Beratung kommentarlos anhören muss. Die Doppelbelastung, von der hier die Rede war, war die beim Vater zu sein, sowie im Kindergarten eingewöhnt zu werden! Ohne auf die Provokation einzugehen, versuchte unser Vater, eine Lösung zu finden. Die Mutter hingegen schlug vor, da sie ihn als Betreuungskraft neben dem Kindergarten nun nicht mehr brauche, ein klassisches Residenzmodell zu leben. "Du kannst die kleine alle 14 Tage am Wochenende haben". Außerdem sei es nun mal so, ein Kind, dass in Trennung lebt, kommt alle 14 Tage zum Vater. Auch sie sei damals genau so aufgewachsen. Das sie bisher so einen großzügigen Umgang zuließ, sollte ich dankbar entgegennehmen. Dies sei nun mit dem Kindergarten vorbei.

Die Mimik unseres Vaters wird ernst. Das sei damals wie ein Schlag ins Gesicht gewesen. Bisher habe er sein Kind ja schon weniger sehen können, aber alle 14 Tage! Zu diesem Zeitpunkt befanden sich die Eltern ja in einer Beratungsstelle. Die Hoffnung unseres Vaters in der Beratungsstelle wird ja die Bindung des Kindes an ihn, eine der wichtigsten Bezugspersonen, wichtig sein. Zuerst konnte er sich nicht vorstellen, mit wie viel Desinteresse und Ignoranz ein solches Vorgehen des betreuenden Elternteils in der Beratung begegnet wird. Auch wie wenig die Kinder hier eine Rolle spielen.

Leider wurde er enttäuscht. Offensichtlich geht es nicht um die Bindung des Kindes. Der Berater stellte nur die unterschiedlichen Positionen fest. Mutter will, dass der Vater alle 14 Tage am Wochenende betreut und bietet sogar noch 1 oder 2 Tage unter der Woche an. Aber erst nach der Eingewöhnung im Kindergarten. Der Vater möchte die

Betreuungszeiten zusammenschieben und eine Ausweitung für 3 Nächte. Auch der Vorschlag eine 2-wöchige Eingewöhnungszeit der Tochter abzuwarten und in dieser Zeit den Umgang zu reduzieren wurde ausgeschlagen.

Die Beratungsstelle schlug ihm den Gang vor das Familiengericht vor. Hier in der Beratung könne keine Lösung gefunden werden. Da dieses Verfahren länger dauern würde, käme es halt jetzt zur Eingewöhnung der Tochter zu einer Umgangsreduzierung. Das ist so, entscheiden tut hier immer der Betreuende Elternteil. Dagegen könne man nichts machen. Seine Tochter spielte bisher keine Rolle. Niemand hat sich bisher die Mühe gemacht das dreijährige Kind kennen zu lernen oder die realen Verhältnisse anzuschauen.

Der Antrag beim Familiengericht wurde dann auch von unserem Vater gestellt. Zu diesem Zeitpunkt kannte er die Bezeichnungen für die Modelle nicht. Es soll also ein paritätisches Wechselmodell werden, so kam er bei seiner Anwältin das erste mal mit diesem Wort und diesem Modell in berührung. Unser Vater sprach damals eher davon die Umgänge zusammenschieben, also von Montag bis Sonntag im Wochenwechsel.

Bisher war das Kind ja Di - Do - Mo - Do - Fr- Sa- So bei ihm. Er wollte das es genau die gleiche Zeit bei ihm sein kann, Vormittags im Kindergarten und an 5 Nachmittagen bei ihm, sowie am Wochenende. Es geht also um eine Ausweitung von 3 Nächten! Die Anwältin, die ihn vertreten sollte sagte gleich, ein solchen Antrag bekommen wir in unserer Region nicht durch. Wenn die Mutter nicht will, wird es ein Wechselmodell nicht geben. Das sei ausgeschlossen. Aber wir können es beantragen, wer viel fordert bekommt auch viel. Am Ende könnte ein erweiterter Umgang rauskommen.

Unser Vater war mehr als verwundert. Geht es nicht um das Kind und um die Bindung. Wer viel fordert, wird viel kriegen erinnert ja eher an einen Basar. Tatsächlich sollte sich herausstellen, dass es genau das ist. Ein Zeitbasar, einer fordert 7 Tage, der andere fordert 2 Tage... Tada: Ergebnis (im besten Falle) 5 oder 4 Tage.

Aber das kann doch nicht sein. Schließlich wird man doch schauen, was bisher war. Es muss doch interessieren, dass sein Büro nur wenige Kilometer vom Kindergarten weg ist. Er arbeitet ab Mittags im Home Office, somit kann er immer das Kind im Kindergarten abholen und hinbringen. Auch das Treffen mit ihren Freunden ist kein Problem. Unser Vater kann mobil arbeiten, er braucht nur seinen Laptop. Also wird doch der weiteren Betreuungszeit nichts im Wege stehen. Die Kommunikation mit der Mutter ist unter den Umständen einer Trennung ganz gut. Natürlich haben sie ihre Schwierigkeiten, aber sowohl beim Kindergartenerstgespräch waren sie zusammen, als auch bei Arztbesuchen. Selbst bei Krankheit des Kindes ist ein Besuch des Vaters bei der Mutter möglich. Er hat immer die Meinung vertreten ein krankes Kind sollte nicht in der Gegend herumgefahren werden. Aber es sollte sehen, das man für es da ist, soweit dies möglich ist.

Seine Tochter war drei, als nun der erste Antrag beim Familiengericht einging. Wie sollte er es dem Kind erklären, dass er vor Gericht mit Mama streitet, um sie zu betreuen. Was würde das Verfahren mit sich bringen. Viele warnten vor den negativen Auswirkungen eines Gerichtsverfahrens. Die Kommunikation und die Beziehung zur Mutter wird stark belastet.

Aber was für eine Wahl hatte er, entweder er akzeptiert die Umgangs Reduzierung von 7 Tagen auf 3, oder wie es so schön heißt vom Wechselmodell ins Residenzmodell. Alternativ nutzt er die Möglichkeiten, um dies für sein Kind zu vermeiden und Teil des Alltags der Tochter zu bleiben.

Seiner Tochter schrieb er einen langen Brief, um zu erklären, wie es zu dem Antrag und der ersten gerichtlichen Auseinandersetzung gekommen ist. Ob ihn die Tochter irgendwann liest weiß er nicht, noch kann man ihr das nicht erklären, sie war ja erst

drei. Aber er konnte seine Argumente, seine Haltung und seine väterliche Identität ausdrücken und den Risiken ins Auge sehen.

Auch heute, viele Jahre nach diesem ersten Antrag sagt unser Vater, dass es zu diesem Zeitpunkt der richtige und einzige Schritt gewesen sei, den er hätte gehen können. In der Beratung war klar, wie die Rollen verteilt sind. Einer hat ein Kind, der andere bittet um Umgang. Der, der das Kind hat, entscheidet was passiert. Hier gab es keine Hilfe.

Nicht für sein Kind,  
noch für ihn.

**Vater Rat Mitglied werden**

---

**Werde Mitglied beim**  
**Eltern Rat**  
**Vater Rat**



<https://www.vater-rat.de/vater-rat/mitglied-werden/>

**Werde zum Unterstützer des Vater Rat Netzwerkes und nehme mit Vorteilen an exklusiven Online Veranstaltungen teil.**

- Unterstützung des Netzwerks und des Angebots
- Vergünstigte Reflektions-/ und Orientierungs-/ oder Coaching Gesprächen
- Regelmäßigen Fallbesprechungen, 1 Stunde exklusiv für den eigenen Fall
- Zugriff auf den exklusiven Mitgliederbereich des Eltern Rat Vater Rat
- Nicht öffentliche Facebook Gruppen zum Austausch

**Das alles für nur**



**im Monat**



# Termine

## des Eltern Rat Vater Rat Netzwerk für Januar 2025 (8 Treffen finden statt)

Neu ab 2025 feste Termine im Monat.

Woche	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<b>1</b>		Vätertausch Themenabend		Netzwerk Fallbesprechung	
<b>2</b>		Netzwerk Themenabend		Projekt 19 bis 21 Uhr	
<b>3</b>		Vätertausch Freier Austausch		Netzwerk Fallbesprechung	
<b>4</b>		Netzwerk Fallbesprechung		Netzwerk Themenabend	

Datum	Veranstaltung	Information
1. Dienstag i.M. 07.01.2025 ab 19 Uhr <b>Zoom</b>	Geschlossene Austauschgruppe in Kooperation mit der Klinik Hohe Mark <a href="https://www.dgd-kliniken.de/veranstaltungen/vater-rat-i-online-meeting-2022-02-08/">https://www.dgd-kliniken.de/veranstaltungen/vater-rat-i-online-meeting-2022-02-08/</a>	<b>geschlossene Gruppe</b> Anmeldung vater-rat@online.de
1. Donnerstag i.M. 02.01.2025 ab 19 Uhr <b>Zoom</b>	<b>Fallbesprechung für Mitglieder</b> 1 Stunde kollegiale Beratung und individuelle Fallbetrachtung	Link geht an alle aktiven Netzwerkmitglieder per Mail am Morgen der veranstaltung

<p>2. Dienstag i.M.</p> <p>14.01.2025 ab 19 Uhr</p> <p><b>Zoom</b></p>	<p><b>Offenes Netzwerktreffen der Selbsthilfe</b></p> <p>Thema:</p>	<p><b>Zugangs Link:</b></p> <p><a href="https://www.vater-rat.de/mein-angebot/netzwerktreffen-der-selbsthilfe/">https://www.vater-rat.de/mein-angebot/netzwerktreffen-der-selbsthilfe/</a></p>
<p>2.Donnerstag i.M.</p> <p>09.01.2025 ab 19 Uhr</p> <p><b>Zoom</b></p>	<p><b>NEU</b></p> <p>Projektgruppen Treffen</p> <p>Themen für gesellschaftlichen Wandel</p>	<p>Link geht an alle aktiven Netzwerkmitglieder (und interessierte) per Mail am Morgen der Veranstaltung</p>
<p>3. Dienstag i.M.</p> <p>21.01.2025 ab 19 Uhr</p> <p><b>Zoom</b></p>	<p>Geschlossene Austauschgruppe in Kooperation mit der Klinik Hohe Mark</p> <p><a href="https://www.dgd-kliniken.de/veranstaltungen/vater-rat-i-online-meeting-2022-02-08/">https://www.dgd-kliniken.de/veranstaltungen/vater-rat-i-online-meeting-2022-02-08/</a></p>	<p><b>geschlossene Gruppe</b></p> <p>Anmeldung vater-rat@online.de</p>
<p>3. Donnerstag i.M.</p> <p>16.01.2025 ab 19 Uhr</p> <p><b>Zoom</b></p>	<p><b>Fallbesprechung für Mitglieder</b></p> <p>1 Stunde kollegiale Beratung und individuelle Fallbetrachtung</p>	<p>Link geht an alle aktiven Netzwerkmitglieder per Mail am Morgen der Veranstaltung</p>
<p>4. Dienstag i.M.</p> <p>28.01.2025 ab 19 Uhr</p> <p><b>Zoom</b></p>	<p><b>Fallbesprechung für Mitglieder</b></p> <p>1 Stunde kollegiale Beratung und individuelle Fallbetrachtung</p>	<p>Link geht an alle aktiven Netzwerkmitglieder per Mail am Morgen der Veranstaltung</p>
<p>4.Donnerstag i.M.</p> <p>23.01.2025 ab 19 Uhr</p> <p><b>Zoom</b></p>	<p><b>Offenes Netzwerktreffen der Selbsthilfe</b></p> <p>Thema:</p>	<p><b>Zugangs Link:</b></p> <p><a href="https://www.vater-rat.de/mein-angebot/netzwerktreffen-der-selbsthilfe/">https://www.vater-rat.de/mein-angebot/netzwerktreffen-der-selbsthilfe/</a></p>

Auf der Webseite des Eltern Rat / Vater Rat findet ihr jetzt auch eine aktualisierte Terminübersicht

<https://www.vater-rat.de/vater-rat/termine/>

# NETZWERKE

Ab sofort an dieser Stelle eine Übersicht von Netzwerken und Initiativen, die sich mit unserem Thema beschäftigen.

Der Eltern Rat / Vater Rat steht neutral zu den unterschiedlichen Gruppen und bietet hier lediglich eine Übersicht über aktive Akteure der Trennungsszene

**firstaid-kid (Andreas Puderbach, Andreas Marx, Andreas Treude)**



Ein Zusammenschluss von drei Herren, denen der ein oder andere aus dem Eltern Rat Vater Rat bekannt sein sollte. firstaid-kid steht für Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Für gleiche Chancen und Möglichkeiten!  
Wir fordern das Recht von Kindern auf beide Elternteile und ein Umgangsrecht von beiden Elternteilen mit ihren Kindern.



<https://firstaid-kid.de/>

**Netzwerk  
Getrennterziehend**



<https://netzwerk-getrennterziehend.de/>

Das Netzwerk Getrennterziehend veranstaltet wöchentliche öffentliche Vorträge und Gespräche zu verschiedensten Themen rund um Getrennterziehung.

### **Hier die Themenübersicht und die Themen im September 2024**

<https://www.netzwerk-getrennterziehend.de/Oeffentl-Vortraege-Gespraech/>

#### **Montag 06.01.2025 18:00-20:30**

Aktuelle Info: Die Veranstaltungen bzw. die Vortragenden werden teilweise per Video aufgezeichnet. Die Zuschauer bzw. Zuhörer sind in eventuellen Video-Veröffentlichungen explizit nicht sichtbar oder hörbar.

- ca. 18:00 - 18:15 Thema 1: News
- ca. 18:15 - 18:45 Thema 2: Das vorbildliche, ganz neue EKE-Gesetz von Dänemark tritt am 1.1.2025 in Kraft.  
Ein Bericht von dieser ganz neuen und insbesondere für die Kinder sehr erfolgversprechenden Gesetzgebung aus Dänemark mit Jesper Christensen.
- ca. 18:45 - 20:30 Thema 3: Vorstellung der "Wahlprüfsteine" für das Jahr 2025. Optimierungen für modern und fortschrittlich Getrennterziehende sowie für Alleinerziehende (Teil 2).
  - Bundestagswahl im Jahr 2025,
  - Bürgerschaftswahl im Februar 2025 in Hamburg
  - Kommunalwahlen im Herbst 2025 in Nordrhein Westfalen und Baden-Württemberg,

Links zu diesem Thema:

- Prof. Dr. Christian Rieck - "Strategische Analyse zu sogenannten Kanzlerkandidaten-Duellen (Am Beispiel der Bundestagswahl 2025)":  
<https://www.youtube.com/watch?v=jJJPE-EIRzk>
- Prof. Dr. Christian Rieck - "Grundsätzliche Aspekte von KI zur Analyse von Parteiprogrammen (Am Beispiel der vorigen Bundestagswahl 2021)":  
<https://www.youtube.com/watch?v=jgezwnMHic>
- Prof. Dr. Christian Rieck - "Analyse von Partei-Werbung (Am Beispiel der vorigen Bundestagswahl 2021)":  
<https://www.youtube.com/watch?v=pTzSerD2qwE>
- Gesellschaftliche und individuelle Selbstzerstörung und Spaltung, durch Intersektionalismus oder Identitäre Ideologie ?  
<https://www.youtube.com/watch?v=BMfES073UIY>
- Kompetenz vs. Ideologie ?  
<https://www.youtube.com/watch?v=HtXOwXIYyqE>
- Politische Bewertung: Langfristigkeit, Realität, Emotion, Zuständigkeit  
<https://www.youtube.com/watch?v=wHoVSnE7VSk>
- Wie kommt es zu unsinnigen Entscheidungen ?  
<https://www.youtube.com/watch?v=2doa1uebf4>
- <https://www.netzwerk-getrennterziehend.de/Wahlpruefsteine/>

### **Montag 13.01.2025 18:00-20:00**

- ca. 18:00 - 18:15 Thema 1: News
- ca. 18:15 - 20:00 Thema 2: Buchvorstellung und Kurzvortrag mit Thomas Karzelek zum Buch "Bis ich dich finde - Never give up".  
Herr Thomas Karzelek gilt als einer der erfahrensten Experten zum Thema "Rückführung entführter bzw. entzogener Kinder". Ihm sind in Zusammenarbeit mit "SOS Childabduction" über 80 Rückführungen entführter bzw. entzogener Kinder gelungen.

Links zum Thema:

- <https://sos-childabduction.eu/de/>

- [https://www.facebook.com/soschildabduction/?locale=de\\_DE](https://www.facebook.com/soschildabduction/?locale=de_DE)

- <https://sos-childabduction.eu/de/thomas-karzelek/>

-

<https://www.rtl.de/cms/als-fuenfjaehrige-von-der-mutter-entfuehrt-vater-im-rtl-i-nterview-so-geht-es-lara-12-heute-4843776.html>

-

<https://www.stuttgarter-zeitung.de/inhalt.entfuehrtes-maedchen-aus-dem-stroh-gaeu-lara-ist-gefunden.7e64deec-db0b-4efb-a0d0-16d7e6cf768d.html>

-

<https://www.bild.de/news/inland/news-inland/krieg-um-kinder-drei-faelle-von-sor-gerechtsstreit-wie-in-familie-block-86746876.bild.html>

### **Mittwoch 15.01.2025 17:00-19:00 (frühere Uhrzeit)**

- ca. 18:00 - 18:15 Thema 1: News
- ca. 18:15 - 20:00 Thema 2: Kino-Film "Alles Fifty Fifty".  
Der Traum aller Scheidungseltern: Endlich kein Streit mehr um den Nachwuchs mit einer genialen 50-50-Regelung. Eine Wohlfühlkomödie um Lieben und Lieben lassen.

Spielfilm bzw. Komödie mit Moritz Bleibtreu, Laura Tonke, David Kross, Aennie Lade, Axel Stein, Valentin Thatenhorst, Patrick Christopher Ehler, Ramona Kunze-Libnow, Herbert Forthuber, Jasin Challah, Riccardo Angelini, Günther Brenner, Bennet Guldenhaupt, Michaela Steiger, ...

Kinostart: 29.8.2024

Streaming-Start: 27.12.2024

DVD ab: 10.1.2025

TV Erstausstrahlung: - noch nicht bekannt -

Regie: Alireza Golafshan

Die Themen Trennung und Scheidung sind schon lange im Mittelpunkt der Gesellschaft angekommen.

Die modernen und fortschrittlichen Betreuungsmodelle für Kinder wie "Doppelresidenz, Wechselmodell, Nestmodell, ..." gehören zum Alltag, sind jedem bekannt und dürften bei modernen und fortschrittlichen, insbesondere bildungsnahen Familien inzwischen der Normalfall sein.

Dieser als Komödie angelegte Kino-Film nimmt dies als Rahmenhandlung auf, und zeigt mit filmischer Leichtigkeit die Chancen und menschlichen Schwächen in diesem Kontext.

Der Regisseur Alireza Golafshan wird heute Abend live von der Entstehung dieses Films erzählen.

Links zum Thema:

- Trailer: <https://www.youtube.com/watch?v=36nwenLarLA>

- [https://www.fbw-filmbewertung.com/film/alles\\_fifty\\_fifty](https://www.fbw-filmbewertung.com/film/alles_fifty_fifty)
- <https://www.film-rezensionen.de/2024/07/alles-fifty-fifty/>
- <https://www.amazon.de/Alles-Fifty-Alireza-Golafshan/dp/B0DBJ78JHZ/>
- <https://www.amazon.de/Alles-Fifty-Moritz-Bleibtreu/dp/B0DDN7LYQQ/>

### **Montag 20.01.2025 18:00-20:00**

- ca. 18:00 - 18:15 Thema 1: News
- ca. 18:15 - 20:00 Thema 2: Von Sa. 15.2.2025 bis Sa. 22.2.2025 findet der diesjährige Kinder-Erziehungs-Summit 2025 statt.

Der Patchwork-Familien-Summit und dieser Kinder-Erziehungs-Summit finden abwechselnd, d.h. jeweils alle 2 Jahre statt.

Die Veranstalter Timm Korth, Sandra Korth, Jan-Uwe Rogge stellen das Konzept und das Programm des diesjährigen Kinder-Erziehungs-Summit vor und geben einen Einblick welche Erkenntnisse und Vorteile die Teilnehmer des diesjährigen Summit bekommen können.

Links zu diesem Thema:

- <https://www.netzwerk-getrennterziehend.de/Fachgruppe-Patchworkfamilien/>

### **Mittwoch 22.01.2025 18:00-20:00**

- Politisches Parteigespräch vor der Bundestagswahl (Voraussichtlich mit BSW)

Links zu diesem Thema:

- Schuler! Fragen, was ist: „Sahra Wagenknecht, warum sie nicht mehr links ist“ vom 1.5.2024.

[https://www.youtube.com/watch?v=Exz\\_OLNt8mw](https://www.youtube.com/watch?v=Exz_OLNt8mw)

- Kurzwahlprogramm:

<https://bsw-vg.de/wp-content/themes/bsw/assets/downloads/BSW%20Kurzwahlprogramm.pdf>

- BSW: <https://bsw-vg.de/>

- weitere Links werden zeitnah nachgereicht

### **Montag 27.01.2025 18:00-20:00**

- Politisches Parteigespräch vor der Bundestagswahl (Voraussichtlich mit FDP)

Links zu diesem Thema:

- Schuler! Fragen, was ist: „Christian Lindner: 'Deutschland steht auf der Kippe – wirtschaftlich und gesellschaftspolitisch' “ vom 20.12.2024.

<https://www.youtube.com/watch?v=-07jE2FeHcQ>

- Deutscher Bundestag, Drucksache 19/1175. Antrag von Abgeordneten der FDP Bundestagsfraktion vom 13.03.2018.

"Getrennt leben – Gemeinsam erziehen: Familienrechtliches Wechselmodell als Regelfall einführen."

<https://dserver.bundestag.de/btd/19/011/1901175.pdf>

- Bundestag: Kleine Anfrage von Abgeordneten der FDP zu "Das Wechselmodell im deutschen Familienrecht" vom 22.6.2021.

<https://www.fdpbt.de/anfrage/kleine-anfrage-wechselmodell-im-deutschen-familienrecht>

- Interview mit Justizminister Marco Buschmann: "Wir wollen das Familienrecht auf die Höhe der Zeit bringen" vom 22.01.2024.

<https://www.fdp.de/pressemitteilung/buschmann-interview-wir-wollen-das-familienrecht-auf-die-hohe-der-zeit-bringen>



### [enrecht-auf-die-hoehe-der-zeit-bringen](#)

- LTO: "Umfassende Änderungen beim Unterhalt, bei Adoption und im Sorge- und Umgangsrecht: Marco Buschmann (FDP) hat den Ländern ein Gesetzespaket zur Modernisierung des Familienrechts zugeleitet" vom 7.10.2024.

<https://www.lto.de/recht/hintergruende/h/reform-familienrecht-abstammungsrecht-kindschaftsrecht-unterhalt-sorge-umgang-wechselmodell>

- FDP: <https://www.fdp.de/>
- weitere Links werden zeitnah nachgereicht

### **Mittwoch 29.01.2025 18:00-20:00**

- Politisches Parteigespräch vor der Bundestagswahl (Voraussichtlich mit AFD)  
Links zu diesem Thema:
  - Bloomberg financial news and market analysis: „AFD's Weidel on Election, EU, Trump, Energy“ vom 19.12.2024.

<https://www.bloomberg.com/news/videos/2024-12-19/in-full-afd-s-weidel-on-election-eu-trump-energy-video>

- Schuler! Fragen, was ist: „Alice Weidel: 'Kein anderes Land benimmt sich wie Deutschland als Geisterfahrer!' “ vom 21.12.2024.

<https://www.youtube.com/watch?v=v5Y2GmQ6CIA>

- AFD: <https://www.afd.de/>
- weitere Links werden zeitnah nachgereicht

## **Franzjörg Krieg**

<https://vater.franzjoerg.de/>

Auf dieser Seite sind über 600 Artikel eingestellt. Es gibt 2 Möglichkeiten, Artikel zu einer bestimmten Thematik zu suchen: Unter den Kategorien, die am rechten Rand alphabetisch untereinander aufgeführt sind, anklicken. Damit werden alle Artikel, die diesem Stichwort von mir zugewiesen wurden, aufgeführt. Es gibt auch ältere Artikel, die einem später hinzugekommenen Stichwort noch nicht zugeordnet sind. Oben rechts (im Kopf) ist ein Lupensymbol. Anklicken, der Bildschirm wird frei und es erscheint das Wort „Suche...“ Auf dieses Wort...



Die Seminare von Franzjörg sind letztlich ein Baustein. Sie bereiten die Basis vor, die man für seinen Weg durch das System braucht.

Diese in Zusammenspiel mit dem Eltern Rat Vater Rat Netzwerk und der Reflektion des Gehörten erhöhen die Chancen für einen guten Ausgang der Geschichten.

<https://vater.franzjoerg.de/aktuelle-seminar-termine/>



Marktplatz für Vernetzung und Beratung von Betroffene

Wir sind Väter, Mütter, Großeltern, Tanten, Onkel, die leidvolle Erfahrungen bei der familiären Intervention gemacht haben, indem Kinder kaum oder keinen Kontakt zu beiden Elternteilen und der Verwandtschaft haben.

Wir möchten für Veränderung sorgen und deshalb vernetzen und beraten wir diese Menschen.

Wir suchen betroffene Eltern, Großeltern, Verwandte und Kinder, die uns unterstützen wollen.

<https://action-for-kids.de/>

<https://action-for-kids.de/seminare/>

## Hochstrittig.org

Wenn man im Kontext von strittigen Trennungen und Scheidungen, bei denen Kinder involviert sind, das Label "hochstrittig" erhält, dann hat es häufig den Anschein, als ob der Fall damit erledigt ist.



Unlösbar, zu schwierig, da kann man nichts machen. Letztendlich glauben die meisten: das wird nichts. Es werden noch ein paar Beratungs- und Unterstützungsangebote unterbreitet. Eltern und Kinder werden ihrem Schicksal überlassen. Die Professionen sehen, oftmals von jahrelangen Streitigkeiten selbst zermürbt, resigniert und hilflos zu, wie die Kinder nach und nach aufgegeben und so häufig selbst zu Problemfällen werden.

"Hochstrittig" ist nicht das Ende, sondern der Anfang der Beratungs- und Unterstützungsarbeit.

<https://hochstrittig.org/>

## Väteraufbruch für Kinder

Der bundesweite Verein setzt sich seit 1988 für eine gleichwertige Elternrolle von Mutter und Vater ein - auch nach einer Trennung. Damit setzt er sich für die

**Väteraufbruch  
für Kinder e.V.**



Stärkung der Rolle des Vaters ebenso ein wie gegen die Entfremdung getrennt lebender Eltern. Weil immer häufiger auch Mütter davon betroffen sind, engagieren sich auch etwa 10% betroffene Mütter im Verein. Die Tätigkeit erstreckt sich von Selbsthilfe- und Beratungsarbeit in lokalen Gruppen, Eltern-Kind-Freizeitangeboten, Aufklärungsarbeit, Fachveranstaltungen und Interessensvertretung gegenüber der Politik.

<https://vaeteraufbruch.de/>



**Verband alleinerziehender Mütter und Väter  
Bundesverband e.V.**

Der Verband alleinerziehender Mütter und Väter e.V. (VAMV) vertritt seit 1967 die Interessen der heute 2,7 Millionen Alleinerziehenden. Auf dem Grundsatz der Selbsthilfe engagieren sich auf Bundes-, Landes- und Ortsebene ledige, geschiedene, in Trennung lebende und verwitwete Mütter und Väter mit ihren Kindern. Auf unterschiedliche Weise kämpfen sie für gesellschaftliche und politische Teilhabe, gleiche Chancen für ihre Kinder und somit für eine Verbesserung ihrer Lebenssituation. Die Alltagserfahrung und der fachliche Sachverstand greifen im VAMV ineinander.

<https://vamv.de/de/>

## Forum Soziale Inklusion

**Gleichbehandlung für Frauen und Männer, Mütter und Väter.**



Forum  
Soziale  
Inklusion e.V.

Zeitgemäße Geschlechterpolitik nimmt die Belange von Frauen und Männern, von (getrennt erziehenden) Müttern und Vätern gleichberechtigt in den Blick.  
Gerd Riedmeier, Vorsitzender FSI

**“Zeitgemäße Geschlechterpolitik nimmt die Belange von Frauen und Männern, von (getrennt erziehenden) Müttern und Vätern gleichberechtigt in den Blick.”**

Gerd Riedmeier, Vorsitzender FSI

<https://fsi-ev.de/>

## Mütterinitiative Alleinerziehende MIA

Für Alleinerziehende, für Mütter und Frauen insgesamt. Denn viele von ihnen haben in aller Regel weder Zeit noch Kraft, sich für die Verbesserung ihrer Lebensumstände einzusetzen. Neben Politikberatung geben wir Wahlempfehlungen ab, planen politische Aktionen auf lokaler, regionaler und Bundesebene und suchen mit unseren Anliegen aktiv das Gespräch mit Abgeordneten und Parteien.



<https://die-mias.de/>



# Freifam

Das Hauptziel von Freifam ist es, die Beachtung freiheitlich-demokratischer Prinzipien bei der staatlichen Intervention in Familien sicherzustellen. Wir streben danach, eine würdevolle und transparente Vorgehensweise zu fördern, die die Rechte und das Wohl aller Beteiligten, insbesondere der Kinder, schützt und respektiert.

<https://freifam.de/>

## PAPA MAMA AUCH



**Papa Mama Auch - Verband für Getrennterziehen** setzt sich dafür ein, dass Reformen für ein modernes Familienrecht umgesetzt werden.

Unser Ziel:

Elternschaft auf Augenhöhe, um eine **gesunde Entwicklung** der gemeinsamen Kinder zu ermöglichen.

<https://www.papa-mama-auch.de/>



**Bundesinitiative Großeltern**



Wir sind die **BIGE / BUNDESINITIATIVE GROSSELTERN** von Trennung und Scheidung betroffener Kinder.

Wir setzen uns für die Rechte von Großeltern und Enkelkindern ein.

<https://www.grosselterninitiative.de/>



**efkir**

**Eltern für Kinder im Revier e.V.**

„Eltern für Kinder im Revier“ (efkir) ist ein Selbsthilfverein für Väter, Mütter, Kinder und ihren Familien und Freunden, die von Trennung und

Scheidung betroffen sind. Wir leisten Hilfe zur Selbsthilfe. Im Fokus steht insbesondere die Aufrechterhaltung der Bindungen und Beziehungen der Kinder zu beiden Eltern und zu ihren jeweiligen Familien- und Freundeskreisen. Weitere Hilfen betreffen alle klassischen Fragen einer Trennung/Scheidung: Sorge, Betreuung, Eltern-Kind-Entfremdung, Unterhalt und vieles mehr. Auch der richtige Umgang mit Behörden, Gerichten, Familienberatern und Rechtsanwälten ist zentrales Thema unserer Selbsthilfe. Aufgrund unserer Herkunft und unseres Sitzes in Essen konzentrieren wir uns mit unserer Arbeit auf den Großraum Ruhrgebiet, sind aber natürlich auch offen für Interessierte und Betroffene aus allen Teilen Deutschlands.

<https://www.efkir.de/>

## Väter-Netzwerk e.V.

Das Väter-Netzwerk ist eine Initiative von Vätern, mit dem Ziel die Rolle von Vätern im Leben ihrer Kinder zu stärken. Das betrifft Väter in Paarbeziehungen, aber insbesondere Väter nach einer Trennung. Gerade dann ist es oftmals schwer für Väter die Beziehung zu ihren Kindern aufrecht zu erhalten.



<https://vaeter-netzwerk.de/>

## Trennungs-FAQ

In Beratungen und Foren werden immer wieder dieselben Fragen (faq = Frequently Asked Questions) von einer großen Zahl Väter gestellt, die sich in oder nach einer Trennung befinden. Kinder weg, finanziell unter Druck, Gerichtstermine, Ärger mit Jugendämtern - die häufigsten Fragen dazu sollen hier ansatzweise beantwortet beziehungsweise Hilfen bereitgestellt werden, um selbst Antworten zu finden. Wer dabei den Stil von Ministeriums/ Jugendamtsbroschüren, getragene Vorträge aus der Helferindustrie oder Vätermanifeste erwartet, ist falsch. Es handelt sich auch nicht um die übertriebene Darstellung ausnahmsweise schlecht gelaufener Trennungen von ein paar Frustrierten. Es ist vielmehr die harte, massenhaft tatsächlich erlebte Realität aus der Perspektive von Trennungsvätern in Deutschland. Sie soll keinesfalls Angst machen, sondern Realismus und Handlungsfähigkeit herstellen. Tipps, Hinweise und Korrekturen bitte an die [FAQ-Maintainer](#).

<https://www.trennungsfaq.com/>

**Wer sollte noch hier aufgelistet sein, gerne an mich weiterleiten**

[vater-rat@online.de](mailto:vater-rat@online.de)

## **Kontakt:**

**Weitere Informationen unter [vater-rat@online.de](mailto:vater-rat@online.de)**

**[vater-rat@online.de](mailto:vater-rat@online.de)**

**oder über das Kontaktformular auf**

**[www.vater-rat.de](http://www.vater-rat.de)  
[www.eltern-rat.com](http://www.eltern-rat.com)**

Dienstag / Donnerstag  
ab 15 Uhr  
&  
(für Mitglieder)  
nach Vereinbarung



# 0152 - 34519892

## Am besten erreicht man mich über E-Mail

*Wenn Ihr meinen Infobrief nicht mehr bekommen wollt und ich euren Namen und eure E-Mail-Adresse ganz im Sinne der DSGVO vergessen soll, schreibt einfach eine kurze Mail an:*

[Vater-rat@online.de](mailto:Vater-rat@online.de)

[eltern-rat@online.de](mailto:eltern-rat@online.de)

*Falls ihr unbeabsichtigt in meinen Verteiler gerutscht seid, entschuldige ich mich für die Belästigung. Bitte gebt Bescheid, das ich euch lösche und vergesse.*

Bildquelle: Lizenzfrei von "Pixabay"

**Danke**

**Stephan A. Gutte**

**vater-rat@online.de**

[www.eltern-rat.com](http://www.eltern-rat.com)

[www.vater-rat.de](http://www.vater-rat.de)